

Presseinformation

Datum 01.02.2019

„Metamorphose“

Offenes Atelierprojekt zeigt Werke von Patientinnen und Patienten der Kreativtherapie der LVR-Klinik Bedburg-Hau

Bedburg-Hau. Fester Bestandteil der kreativtherapeutischen Arbeit in der LVR-Klinik Bedburg-Hau, ist neben dem therapeutischen Auftrag, ein Kunstprojekt, das auch in diesem Jahr wieder in Zusammenarbeit mit Patientinnen und Patienten im Kunstlabor ArToll organisiert wird. Aus mehreren Abteilungen des Maßregelvollzugs sowie aus der Erwachsenenpsychiatrie werden sich viele Interessierte daran aktiv beteiligen. Bei dem 14-tägigen Projekt im Februar geht es in der Hauptsache um die Auseinandersetzung mit der eigenen Kreativität, die auf künstlerischem Wege sichtbar und erfahrbar gemacht werden soll.

Das vorab vorgegebene Thema "Metamorphose" wird dabei von Teilnehmerinnen und Teilnehmern der verschiedenen Kreativtherapien (Drama-, Kunst-, Musik- und Tanztherapie) auf sehr eindrucksvolle Weise im Bild, Texten, Bewegungen und Filmen ausgearbeitet. Viele Patientinnen und Patienten können dabei individuell sehr unterschiedlich das Raumangebot im ArToll, mit großwandigen bunten Malarbeiten auf Papier oder durch plastische Arbeiten erfahren.

Die entstandenen Werke werden abschließend in einer internen Ausstellung (die mit tatkräftiger Unterstützung der Praktikantinnen der HKT Nürtingen und der Hochschule von Arnheim und Nimwegen gestaltet wird), im Kunstlabor gezeigt. Neben den Bildern, Zeichnungen und Skulpturen der bildenden Künste werden auch die Installationen der anderen Therapiebereiche zu sehen sein und können von den Gästen, Besucherinnen und Besuchern betrachtet, erfahren und ausprobiert werden.